

SVC Medienmitteilung – Prix SVC Zentralschweiz

Prix SVC Zentralschweiz 2018: Das sind die Finalisten

Luzern, 19.12.2017. Das Unternehmernetzwerk Swiss Venture Club (SVC) vergibt im Zweijahresrhythmus den Prix SVC Zentralschweiz. Aus rund 100 vornominierten Unternehmen wählte die Expertenjury sechs Unternehmen aus, die aufgrund ihrer hervorragenden unternehmerischen Leistungen am 12. Juni 2018 den begehrten Prix SVC Zentralschweiz unter sich ausmachen werden. Nominiert sind: Bergkäserei Aschwanden (Seelisberg), Bruno's Best AG (Sarnen), Rigitrac Traktorenbau AG (Küssnacht), Seven-Air Gebr. Meyer AG (Luzern), Stanserhorn-Bahn AG (Stans) und Veriset AG (Root).

Träger und Initiant der Prix SVC Verleihung ist der Swiss Venture Club (SVC), ein unabhängiger, non-profit-orientierter Verein zur Förderung und Unterstützung von KMU in der Schweiz. Mit dem Prix SVC Zentralschweiz zeichnet er erfolgreiche KMU der Region aus, die unter anderem durch ihre Produkte und Dienstleistungen, durch den nachhaltigen Erfolgsausweis, ihre Innovationen und ihre regionale Verankerung überzeugen. Seit 2006 wird der Prix SVC Zentralschweiz alle zwei Jahre verliehen, 2018 bereits zum siebten Mal. Rund 1200 Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Kultur nehmen an der feierlichen Veranstaltung am 12. Juni 2018 im KKL Luzern teil, durch die Nik Hartmann führen wird.

Im Final des Prix SVC Zentralschweiz 2018 stehen (in alphabetischer Reihenfolge):

Bergkäserei Aschwanden (Seelisberg)

Das vor über 80 Jahren gegründete Familienunternehmen wird in der dritten Generation von Inhaber Hans Aschwanden geführt. Das Urner Kleinunternehmen mit 13 Angestellten bezieht die tagesfrische rohe Heumilch direkt von Bergbauern aus der Umgebung. Daraus werden im bewährten Kupferkessi – gewärmt unter anderem mit Sonnenenergie – hochstehende Käsespezialitäten produziert. Die Käserei Aschwanden vertreibt ihre nach traditionellem Familienrezept hergestellten Käse unter anderem mit modernem Onlineshop weltweit direkt an den Endkunden. Diverse Auszeichnungen, unter anderem an der Cheese Championship in Wisconsin, USA, manifestieren die hohe Qualität des Seelisberger Bergkäses.

Bruno's Best AG (Sarnen)

Bruno's Best verkauft schweizweit an über 1'000 Verkaufsstellen ein breites Sortiment an Salatsaucen. Die hausgemachten Salatsaucen werden laktose- und glutenfrei täglich frisch zubereitet. Das 2001 von Bruno Arnold gegründete Unternehmen beschäftigt heute 35 Mitarbeitende und setzt auf einen feinen, abgerundeten Geschmack. Ein zuverlässiges Team und moderne Produktionsräumlichkeiten in Sarnen garantieren beste Qualität. Zudem bietet das Unternehmen seinen Kunden viel Abwechslung durch neue innovative und saisonale Salatsaucen, wie beispielsweise eine fettreduzierte Fitness-Sauce. Bruno's Best gehört heute zu den bestverkauften Salatsaucen der Schweiz. Geführt wird das Unternehmen von CEO und VRP Rony Arnold.

Rigitrac Traktorenbau AG (Küssnacht)

Der vom Ehepaar Sepp und Marlis Knüsel gegründete Familienbetrieb begann mit der Vision von Sepp Knüsel einen eigenen Traktor zu bauen, den er 2003 an einer Weihnachtsausstellung erstmals vorstellte. Seither entwickelte das Unternehmen zahlreiche weitere Modelle, die sich laufend den wechselnden Kundenbedürfnissen anpassten. Qualität und Perfektion stehen dabei in der Entwicklung und Produktion an erster Stelle. Mit laufenden Neuerungen, unter anderem dem Mitteldrehgelenk, setzt Rigitrac neue Massstäbe

in der Hangmechanisierung und im Traktorenmarkt generell. Zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen belegen die herausragenden Entwicklungsfähigkeiten von Sepp Knüsel und seinem Team. Rigitrac und Sepp Knüsel Landmaschinen beschäftigen mittlerweile 40 Angestellte.

Seven-Air Gebr. Meyer AG (Luzern)

Die Seven-Air Gebr. Meyer AG produziert und vertreibt innovative und energiesparende Lüftungs- und Klimageräte für den Komfort- und Prozessbereich. Die 1971 gegründete Firma setzt bei ihren Produkten und Lösungen auf hohe Qualität und optimierte Energie-Nutzung mit Wärme-Rückgewinnung und hohen Isolationswerten. Seven-Air ist heute Marktführer in der Schweiz. Zahlreiche Referenzobjekte, vom Roche Bau 1 in Basel bis zur Monte Rosa-Hütte in den Walliser Alpen zeigen die führende Stellung des Unternehmens im Markt auf. Das Unternehmen exportiert auch weltweit Klima- und Spezialgeräte, die höchste Anforderungen an Material, Funktion und Ausführungsqualität erfüllen. Seven-Air, mit Hauptsitz in Luzern und Produktionsstandort in Hitzkirch, beschäftigt rund 400 Mitarbeitende und wird in der zweiten Generation von den Gebrüdern Christoph und Tobias Meyer geführt.

Stanserhorn-Bahn AG (Stans)

Die Bahnverbindung von Stans auf das Stanserhorn für die Beförderung von Personen und Waren wird von der Stanserhorn-Bahn AG bereits seit 125 Jahren sichergestellt. Mit der Eröffnung der CabriO-Bahn im 2012 und gästefreundlich geführt vom langjährigen Geschäftsführer Jürg Balsiger gelang dem innovativen Tourismus-Unternehmen der grosse Wurf. Dank höchstem Fokus auf Swissness und den Individual-Gast sowie einer einzigartigen Unternehmenskultur konnten die Passagierzahlen in den letzten fünf Jahren deutlich und nachhaltig gesteigert werden. Zusätzlich zum Bahnbetrieb führt das Unternehmen das Bergrestaurant und beschäftigt insgesamt 165 Mitarbeitende.

Veriset AG (Root)

Der Marktführer im Schweizer Küchenbau, die Veriset AG, wurde 1999 gegründet und beschäftigt heute 270 Mitarbeitende. Dank neuen Produktionsanlagen verfügt Veriset über modernste Produktionstechnik, hohe Flexibilität in der Produktion und hat die Kostenführerschaft im Schweizer Küchenbau. Mit dem „Design to Cost“ Modell werden kostenoptimierte Küchen nach einem vorgegebenen Zielpreis entwickelt; die „Digitale Küche“, die Veriset erstmalig an der Swissbau 2018 in Basel vorstellen wird, vernetzt sämtliche Küchengeräte auf einer Plattform und eröffnet neue Kocherlebnisse. Diese zwei Neuentwicklungen bieten dem Kunden grosse Mehrwerte. Das von Inhaber Ueli Jost geführte Unternehmen geht ebenfalls im Vertrieb der Küchen mit teilweiser Integration der Absatzkanäle neue innovative Wege, jedoch mit einem klaren Festhalten an der dualen Vertriebsstrategie.

Für Rückfragen:

Christoph Baggenstos, SVC Regionenleiter Zentralschweiz, Telefon: 041 727 95 36;
christoph.baggenstos@credit-suisse.com

Medienstelle:

Sabrina Plattner

SVC Kommunikation, Telefon: 031 358 52 57; sabrina.plattner@swiss-venture-club.ch

Paulina Blank

SVC Kommunikation, Telefon: 031 358 72 21; pabl@swiss-venture-club.ch

Hintergrundinformationen:

Der Swiss Venture Club (SVC) ist ein unabhängiger, non-profit-orientierter Verein von Unternehmern für Unternehmer mit dem Ziel, KMU als treibende Kraft der Schweizer Wirtschaft zu unterstützen und zu fördern sowie zur Schaffung und der Erhaltung von Arbeitsplätzen in der Schweiz beizutragen. Der SVC schafft in sieben Wirtschaftsregionen Kontakt- und Netzwerkmöglichkeiten für seine über 3000 Mitglieder und generiert unternehmerische Impulse für den Wirtschaftsstandort Schweiz. Als Austauschplattform von Praktikern für Praktiker schafft der SVC den Nährboden für erfolgreiche Ideen und Geschäftsmöglichkeiten und bietet damit einen Mehrwert für KMU. Der SVC bietet neben dem wertvollen Beziehungsgeflecht speziell auf KMU ausgerichtete Dienstleistungen und Veranstaltungen in verschiedenen Bereichen an: Prix SVC, SVC Bildung, SVC Finanz und SVC Politik

Der Swiss Venture Club wird unterstützt von der strategischen Partnerin Credit Suisse und den Partnern EY, Mobiliar und Swisscom sowie zahlreichen weiteren Sponsoren.

Den Prix SVC Zentralschweiz hat der SVC zur Förderung des Unternehmertums in der Region Zentralschweiz geschaffen. Der Preis wurde – als „SVC Unternehmerpreis Zentralschweiz“ – erstmals 2006 in der Zentralschweiz verliehen. Gemeinsam mit einem grossen Netzwerk von Sponsoren und Partnern unterstützt der SVC mit dieser Initiative aktiv die Zentralschweizer KMU. Weitere Informationen unter www.swiss-venture-club.ch.